

# kids UNITED

unicef   
für jedes Kind



Wir feiern:  
20 Jahre «Sternenwochen»

# Kindern in Bangladesch helfen

Das Kinder-Club-Magazin von  
UNICEF Schweiz und Liechtenstein  
2. Ausgabe 2023

**MACH MIT:**

**Sammelaktion:**  
vom 20. November  
bis Weihnachten.

**ALDI SUISSE**  
spendet  
50 Franken pro  
«Sternenwochen»-  
Aktion an  
UNICEF

# Liebe UNICEF Kids

Vor zwanzig Jahren fand die allererste «Sternenwoche» statt. Stolz und dankbar blicken wir zurück: Weit über 100 000 Kinder aus der Schweiz und Liechtenstein haben in dieser Zeit insgesamt acht Millionen Franken gesammelt. Tausende Kinder in ärmeren Ländern wie Bangladesch, Madagaskar, Indien, Nepal, Brasilien, Syrien, Kongo, Ruanda und Bolivien erhielten durch die «Sternenwochen» Hilfe, Hoffnung und neue Chancen. Auch Herausforderungen wie die Covid-19-Pandemie habt ihr UNICEF Kids mit eurer Superpower souverän gemeistert. Natürlich dürft ihr auch im «Sternenwochen»-Jubiläumsjahr 2023 zeigen, was in euch steckt. In diesem Jahr kehren wir zu dem

südasiatischen Land zurück, mit dem vor 20 Jahren die Geschichte der «Sternenwochen» begann. Wir sammeln für Kinder in Bangladesch, die mit ihren Familien wegen der Klimakrise vom Land in die Slums am Stadtrand von Khulna geflüchtet sind.

Ich wünsche euch viel Freude mit dem «kids united» und euren «Sternenwochen»-Aktionen 2023!

Herzliche Grüsse



Bettina Junker, Geschäftsführerin UNICEF Schweiz und Liechtenstein

## Inhalt

### 20-JAHR-JUBILÄUM

Rückblick auf zwei Jahrzehnte «Sternenwochen»



### «STERNENWOCHEN» 2023

Kinder in Bangladesch und der Klimawandel

3

### EXPERIMENTIER- ECKE

Bau dir eine Mini-Kläranlage



### «STERNENWOCHEN»- AWARD 2022

Die Gewinner/-innen

12-13

### WETTBEWERB

Kreiere einen Aktions-Sticker für die «Sternenwochen»



### «KIDS UNITED»- ECKE

Kurznachrichten aus der UNICEF Welt

### SPIELECKE MIT QUIZ

Viel Spass!

11

14

15

16

**Impressum:** Herausgeber und Redaktion: UNICEF Schweiz und Liechtenstein. **Übersetzung:** Translingua. **Korrektorat:** Deutsch: Marianne Sievert, Französisch und Italienisch: Translingua. **Bildbearbeitung und Typografie:** Marjeta Morinc. **Druckerei:** Galledia Print AG. **Papier:** Umweltfreundliches Papier (Nautilus 90 g/m<sup>2</sup>). Das Kinder-Club-Magazin erscheint zweimal im Jahr. Bestelle dein kostenloses Exemplar unter kidsunited@unicef.ch. Alle Ausgaben findet ihr auch als Download auf kidsunited.ch. Die «kids united»-Mitgliedschaft kann jederzeit über kidsunited@unicef.ch widerrufen werden. **UNICEF IBAN:** CH88 0900 0000 8000 7211 9

## WIR FEIERN:

# 20 Jahre «Sternenwochen»



«20 Jahre sind es her, seit wir die «Sternenwochen» ins Leben gerufen haben – unglaublich! Ich sagte mir damals, dass wir als grosse Familienzeitschrift unbedingt etwas für Kinder in Not tun sollten. Anstatt jedes Jahr mit einer anderen Hilfsorganisation zu arbeiten, gingen wir mit UNICEF eine feste Partnerschaft ein und erfanden die «Sternenwochen». Ich weiss noch, wie wir staunten und uns freuten, als die erste Sammelaktion 2004 gegen die Kinderarbeit in Bangladesch Tausende Kinder mobilisierte! Und natürlich bin ich stolz, dass die Idee weiterlebt.»



Daniel Dunkel, Chefredaktor der «Schweizer Familie»



Bilder der ersten «Sternenwochen»

1. Mia Aegerter singt mit Kindern.
2. Andrew Bond und Sandra Studer 2004 bei einer Sammelaktion.
3. Windlichter-Verkauf 2004.
4. Das erste «Sternenwochen»-Logo.



# Damit Kinder in Bangladesch den Klimawandel überleben

**W**asser ist in der Stadt Khulna in Bangladesch allgegenwärtig. Besonders in den Slums sieht es aus, wie du es hierzulande vielleicht nur von einem total verregneten Zeltlager kennst: Alles versinkt schon im Matsch, während es immer noch weiterregnet. Kleider und Schlafsachen sind klamm und dauerfeucht, Lebensmittel verderben und auch der Schimmelpilz lässt nicht lange auf sich warten...

Nur: hier in Khulna ist das Wasser mit seiner Zerstörungskraft tagtäglich eine grosse Bedrohung für die Gesundheit der Menschen, insbesondere jene der Kinder. Jürg Keim von UNICEF Schweiz und Liechtenstein berichtet von seinem Besuch im Juli 2023: «Während der Regenzeit sind die Strassen voller Pfützen oder versinken ganz im Wasser, welches auch in die Häuser eindringt. In den Wohnungen stehen viele Möbel erhöht, damit sie

nicht verschimmeln. Leider werden oft auch die Schulbücher nass – das Kostbarste, was die Kinder besitzen. In den beiden Slums, die wir besucht haben, leben die ärmsten Menschen von Bangladesch. Manche Familien wohnen eng aufeinander in provisorischen Lehm- und Holzbauten ohne jegliche Infrastruktur. Sie kochen auf der Strasse oder drinnen in den erdrückend feuchtheissen Räumen, wobei beissender Rauch in die Augen steigt und das Atmen erschwert. Es gibt weder Toiletten noch Lavabos, geschweige denn fliessendes Wasser. Mehrere Familien teilen sich jeweils öffentliche, eher unhygienische Plumpsklos. Das Abwasser fliesst als offenes Rinnsal durch die Siedlung in ein Gewässer oder in die Erde. Insbesondere Kinder, die draussen spielen, werden krank. Sie leiden an Durchfall, Hautinfektionen oder Parasiten.»

Bilder: © Reto Albertalli



## Wasser zerstört Lebensgrundlage

**B**angladesch liegt östlich von Indien im Golf von Bengalen. Drei grosse Flüsse, darunter der Ganges, sorgen für fruchtbaren Boden und dienen als Verkehrswege. Die Menschen haben ihre Lebensweise den jährlichen Monsunregen und Überschwemmungen zwar angepasst. Doch Bangladesch gehört zu den Ländern, die den Klimawandel am stärksten zu spüren bekommen. Die meiste Landfläche liegt nur wenige Meter über dem Meeresspiegel. Und wenn der Klimawandel weiter so ungebremst voranschreitet, droht ein Fünftel des Festlandes unterzugehen. Die Wetterlagen haben sich stark verändert. Es gibt mehr und heftigere Stürme und Sturmfluten. Flüsse treten über die Ufer und von den Küsten her dringt Meerwasser landeinwärts. Das Salzwasser und durch Flusserosion verursachte Erdbeben vernichten Ackerland und versalzen das Trinkwasser. Auf den ersten Blick mag es paradox klingen, doch die immensen Wassermassen führen überall zu Wassermangel: in den Städten wie auf dem Land. Wasserleitungen in Schul- und Wohnhäusern, Sanitäreinrichtungen sowie Gesundheitseinrichtungen sind kaputt, sauberes Trinkwasser kommt keines mehr aus dem Hahn. Für die Kinder ist das besonders schlimm. Weil sie verschmutztes Wasser trinken müssen oder sich auf der Toilette die Hände nicht richtig waschen können, werden sie krank. Viele Familien ziehen in die Stadt, weil sie als Bauern auf dem Land keine Lebensgrundlage mehr haben. Doch dadurch geraten sie buchstäblich vom Regen in die Traufe.



**25 Prozent**  
der Landfläche  
von Bangladesch  
werden jedes  
Jahr überflutet.



**60 Prozent**  
aller Menschen  
auf der Welt, die  
wegen Wirbel-  
stürmen sterben,  
kommen aus  
Bangladesch.



**Verschmutztes Trinkwasser**  
Jeden Tag sterben weltweit 1300 Kinder  
an Durchfall, ausgelöst  
durch verschmutztes Trinkwasser.



## So hilft UNICEF den Kindern in Bangladesch

UNICEF ist Expertin darin, in Krisengebieten sauberes Trinkwasser und sanitäre Anlagen bereitzustellen. Fachsprachlich heisst diese Art der Hilfe «WASH» – das steht für WAter-Sanitation-Hygiene. Weil Wasser und Hygiene so fundamental wichtig sind, damit Kinder überleben, unterstützen wir mit den «Sternenwochen» 2023 insgesamt 80 000 Kinder und ihre Familien in den Slumquartieren von Khulna. Sie erhalten Zugang zu sauberem Wasser und ein Abwassersystem, das dem Klimawandel standhält und auch bei Überflutung noch funktioniert.

### Wasserversorgung und Hygiene

Heute teilen sich 2000 Menschen einen oder zwei Brunnen mit Trinkwasser, das sind natürlich viel zu viele. Ausserdem kommt aus den Brunnen zwar sauberes, aber zu salziges Wasser, wovon viele Menschen gefährlich hohen Blutdruck bekommen. UNICEF wird dank der «Sternenwochen» 2023 zusätzliche Wasserstellen einrichten, sodass sich nur noch circa 50 Menschen einen Hahn teilen müssen. Aus den Hahnen soll sauberes Süsswasser

fliessen. Sie sollen für Erwachsene und Kinder gut erreichbar sein und allen Händewaschen und eine gute Körperhygiene ermöglichen. Alte Sanitäranlagen werden renoviert und auch neue gebaut.

### Abwassersystem

In den beiden Slums, die von den «Sternenwochen» 2023 profitieren, wird es ein einfaches kleines Abwassersystem geben, sodass keine Fäkalien mehr in das Wasser und auf die Strasse gelangen. Hierzu werden Klärtanks installiert. Ein Klärtank wird auch septischer Tank oder Klärgrube genannt und reinigt Abwasser von Häusern, die nicht an eine Kanalisation angeschlossen sind.

### Gesundheitszentren

Zudem sorgt UNICEF mit dem gesammelten Geld dafür, dass auch Gesundheitszentren vor Ort mit fliessendem Wasser und sauberen sanitären Anlagen ausgestattet werden. Dadurch können kranke Kinder medizinisch richtig behandelt werden und ihre Chance zu überleben steigt.



# Mach mit

## Die «Sternenwochen» 2023

Durch deine Kreativität können die «Sternenwochen» ihre Wirkung voll entfalten und Kinderleben retten. Stelle zusammen mit deinen Freunden/-innen, Familienmitgliedern und Schulkameraden/-innen eine coole Sammelaktion auf die Beine. Dass ihr Kinder darin die Grössten seid, haben wir in zwanzig Jahren «Sternenwochen» gesehen!

Ganz wichtig sind unsere Jubiläumsspecials:



- ★ Möchtest du mit der Tänzerin Arina Luisa oder dem Komiker Rob Spence Guetzli verkaufen oder singen?
- ★ Im Jubiläumsjahr unterstützen euch unsere Promis besonders aktiv. Wenn du deine Aktion bis zum 31. Oktober anmeldest, bekommst du mit etwas Glück prominente Unterstützung.
- ★ Das Los entscheidet.
- ★ Für jede eurer Sammelaktionen spendet ALDI SUISSE 50 Franken.



## Ideen für deine Sammelaktion

- Strassenaktion mit Singen, Tanzen, Zaubern oder Jonglieren...
- Verkaufsstand mit euren Lieblingsguetzli
- Suppenplausch für die Nachbarschaft
- Einkäufe für die Nachbarn erledigen oder ihr Altglas entsorgen.



→ Noch mehr Inspirationen findest du auf der Webseite



### Mach bei den «Sternenwochen» mit:

- Denk dir eine Sammelaktion aus, am besten zusammen mit Freunden/Freudinnen, Geschwistern, Eltern, deiner Schulklasse,...
- Jetzt heisst es Planen und Durchführen. Überweise danach die Spendeneinnahmen an UNICEF Schweiz und Liechtenstein – vielen Dank.
- Auf unserer Website kannst du deine eigene Spendenseite aufschalten und deine Aktion mit anderen teilen.
- Zum Schluss Nimm am Ideenwettbewerb teil. Vergiss dabei nicht anzugeben, wer mit dir zusammen gesammelt hat.

Bild: © Reto Albertalli

Bilder und Illustrationen: © UNICEF CH-LI

# Bangladesch



© Unplash / Llaudstin Ijise

## Land der Bengalen

Bangladesch liegt in Südasien im Schwemmland der beiden aus dem Himalaja kommenden Flüsse Ganges und Brahmaputra. Es ist das achtgrösste Land der Welt und eines der am dichtesten besiedelten. Bangladesch ist von Indien umgeben; nur im Südosten grenzt es an Myanmar. Bangladesch bedeutet «Land der Bengalen» und gehörte bis 1971 zu Pakistan, seither ist es unabhängig.

Die Bengalen bauen vor allem Reis, Jute, Weizen, Zuckerrohr, Hülsenfrüchte, Senf, Tee, Kartoffeln und Gemüse an. Fischfang und Crevettenverarbeitung sind ebenfalls wichtige Wirtschaftszweige. Bangladesch hat die zweitgrösste Textilindustrie der Welt und produziert ausserdem Tee, Zement, Düngemittel, Papier, elektronische Geräte, Medikamente und Zucker.



### Hauptstadt:

Dhaka mit 18 Millionen Einwohnern/-innen

**Fläche:** nicht ganz 150 000 km<sup>2</sup> (Schweiz: 41 285 km<sup>2</sup>)

**Bevölkerung:** 173 Millionen, davon ein Drittel Kinder unter 17 Jahren

**Sprache:** Bangla, verschiedene Stammessprachen und Englisch

**Religion:** Islam 90,5 %, Hinduismus 8,5 %, Buddhismus ca. 0,6 %, Christentum ca. 0,3 %

**Währung:** Taka (125 Taka sind etwa ein Franken)

## Klima und Klimawandel

Bangladesch liegt zu einem grossen Teil fast auf Meereshöhe und ist deshalb Überflutungen und tropischen Wirbelstürmen fast schutzlos ausgesetzt. Das Klima ist feucht und heiss. Die Monsunwinde bringen je eine Trocken- und eine Regenzeit. Wegen des Klimawandels gibt es inzwischen jedes Jahr einen überdurchschnittlich heftigen tropischen Wirbelsturm. Früher ereigneten sich solche grossen und gefährlichen Zyklone nur etwa alle fünf Jahre, sodass die Natur und die Menschen Zeit hatten, sich wieder aufzuraffen. Heute ist das nicht mehr möglich. Über eine Million Menschen mussten ihre Heimat bereits verlassen. Im Juni 2022 ereignete sich im Nordosten des Landes zudem die heftigste Überschwemmung seit 122 Jahren. 7,2 Millionen Menschen, darunter 3,5 Millionen Kinder, waren davon betroffen.



© Rene Albrattli

## Flagge



**Rote Scheibe:** Sonnenaufgang, aber auch für das Blut, das im Kampf um die Unabhängigkeit des Landes vergossen wurde.  
**Grün:** Landwirtschaft.



© Nitay Kumar

## Natur

In Bangladesch ist die Biodiversität noch sehr gross. Es gibt rund 750 Vogelarten, 250 Säugetierarten, über 200 Arten von Fischen, 150 Amphibien- und Reptilienarten und unzählige Insekten. Der grösste Mangrovenwald der Erde ist hier zu finden und im Schwemmland des Flussdeltas von Ganges und Brahmaputra lebt der vom Aussterben bedrohte Bengalische Tiger. Bangladesch ist berühmt für den längsten natürlichen Sandstrand der Welt. Er heisst Cox's Bazar Beach und ist 150 Kilometer lang.

Typische Pflanzen sind Bambus, Rattan und Wasserhyazinthen, aber auch Obstbäume wie Mango, Litschi, Kokosnuss, Jackfrucht und Banane. Auch weite Teeplantagen prägen das Landschaftsbild.

Der höchste Berg liegt an der Grenze zu Myanmar. Er heisst Mowdok Mual und ist 1045 Meter hoch.



© Flickr/Adam Cohn

## Velo-Kunst

In den Städten Bangladeschs ist die Rikscha das wichtigste Verkehrsmittel. Die dreirädrigen Transportvelos bestehen aus einem Velorahmen, bei dem hinten entweder eine Sitzbank mit Dach oder eine Plattform für den Warentransport montiert ist. Rikschas sind bunt bemalt, beklebt und geschmückt. Für 100 Taka, das sind etwa 80 Rappen, kann man sich bereits eine ziemlich lange Strecke fahren lassen. Die Rikscha-Künstler gehören der ärmeren Bevölkerungsschicht an. Meist haben sie schon als Kind von anderen Künstlern verschiedene Maltechniken und Kunststile erlernt.

Falls du mehr wissen möchtest: Auf einer Internetseite des deutschen Verkehrsclubs hat jemand sich die Mühe gemacht, viele interessante Informationen zusammenzutragen: [pro-rikscha.de](http://pro-rikscha.de)

## Essen und Trinken

Das typische Hauptgericht Bangladeschs besteht aus Reis, Fisch und Gemüse und ist stark gewürzt. Sehr beliebt und begehrt ist der Hilsa-Fisch, eine Heringsart. Er wird auch Ilish genannt und traditionellerweise erhält die Brautfamilie bei Hochzeiten ein Ilish-Paar als Geschenk.

Getrunken wird in Bangladesch vor allem Wasser oder Limonensaft.



© Unsplash/Usainia Islam Shefa

## EXPERIMENTECKE

# Bau dir eine Mini-Wasserkläranlage

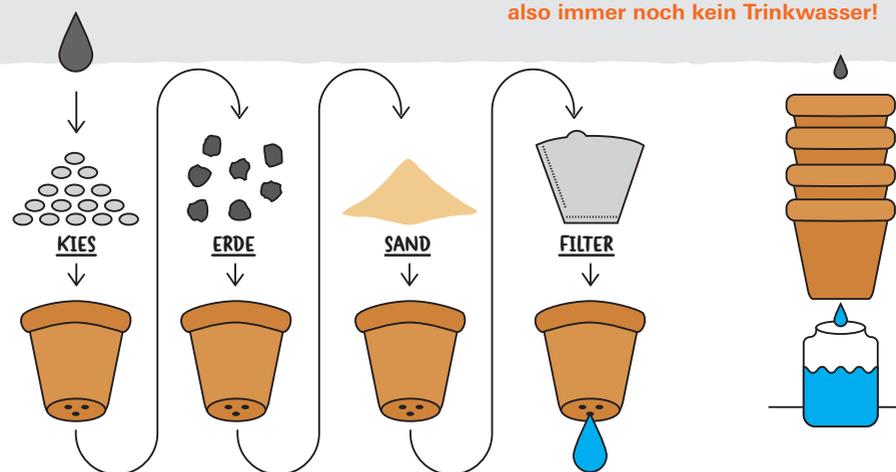
### Du brauchst

- 4 gleich grosse Blumentöpfe
- einige Tonscherben
- sauberen Kies und Sand
- Erde
- einen Kaffeefilter
- einen mittelgrossen Kieselstein
- zwei grosse Einmachgläser
- Eimer mit verschmutztem Wasser

### So geht es:

1. Lege jeweils ein bis zwei Tonscherben auf den Boden von drei Töpfen (damit kein Material durch die Löcher sickert).
2. Nun befüllst du den ersten Topf zur Hälfte mit Kies, den zweiten Topf zur Hälfte mit Erde und den dritten Topf zur Hälfte mit Sand. In den vierten Topf legst du den Kaffeefilter und obendrauf kommt der Kieselstein.
3. Nun stellst du die Töpfe ineinander: zuunterst den mit dem Kaffeefilter, dann den Sand, Erde- und zuoberst den Kieseltopf.
4. Setze nun den Topfturm auf ein sauberes Einmachglas und giesse oben etwas von dem verschmutzten Wasser hinein.
5. Die Feststoffpartikel bleiben an den verschiedenen Materialien in den Töpfen hängen, während das Wasser sich im Einmachglas sammelt.
6. Fülle das zweite Einmachglas mit Schmutzwasser und vergleiche das Wasser in den beiden Gläsern. Was hat sich verändert?

**! Achtung: Diese Filteranlage filtert nur Feststoffe aus dem Wasser, nicht aber Bakterien und andere Keime. Es ist also immer noch kein Trinkwasser!**



Quelle: aus dem Buch «Basteln und Experimentieren mit Wasserkraft» von Rolf Behringer und Irina Weillge (Christophorus Verlag).

## RÜCKBLICK AUF DIE «STERNENWOCHE» 2022

# Der «Sternenwochen»-Award geht an ...

Am 13. Mai 2023 warteten rund 550 grosse und kleine Gäste neugierig darauf zu erfahren, wer einen «Sternenwochen»-Award gewonnen hatte. Nach dem Kinderapéro im Foyer des Schauspielhauses Zürich ging es in den grossen Saal. Mit viel Applaus, Musik und Comedy unterhielten Marius & die Jagdkapelle, Rob Spence, KUNZ und Naomi Lareine die Gäste und präsentierten die Filme der nominierten Aktionen.



Kunz  
Musiker



Marius &  
die Jagdkapelle



Rob Spence  
Komiker



Naomi  
Lareine



Zum  
Vormerken:  
Die Jubiläums-  
Award-Ceremony  
findet am  
25. Mai 2024  
statt.



KUNZ: © Amanda Nikolic; Naomi Lareine: © Witwinka/David Hubacher

Bilder: © Christian Schmid

## Die Gewinner und Gewinnerinnen sind:



### EINZELKIND:

Kian aus Riggisberg mit  
«Jedes Los ein Gewinn»



### FREUNDE/GESCHWISTER:

Mena und Elin, Nevio und Mona,  
Ella, Larissa und Melinda aus  
Oberbottigen mit «Stärnemerit»

Herzliche  
Gratulation!



### FAMILIEN:

Familie Breynaert mit Manon, Hanaé  
und Aurélien aus Denens mit  
«Kleine Hände für Madagaskar»



### SCHULEN:

Dritte Oberstufe aus Degersheim  
mit «Empty Bowls»



Eine Bildergalerie und die Nominierten-  
Filme findest du auf [sternenwochen.ch](http://sternenwochen.ch)

## «STERNENWOCHE» WETTBEWERB

# Mal den Jubiläums-Sticker

Alle, die bei den «Sternenwochen» 2023 mitmachen, bekommen einen besonderen Jubiläums-Sticker zum Einkleben in ihren Weltbürgerpass. Für diesen Sticker suchen wir noch ein cooles Motiv. Vielleicht deines? Gestalte bis Ende Oktober einen Jubiläumssticker.

Male/zeichne/klebe deine Sticker-Idee in den Kreis. Lass dich von den «Sternenwochen» und von der UNICEF Welt inspirieren. Zum Beispiel:

- Was bedeutet es für dich, bei den «Sternenwochen» mitzumachen?
- Wie sieht es aus, wenn ein Kind von UNICEF Hilfe bekommt?
- Was wünschst du dir für alle Kinder der Welt?

Am Schluss wird dein Bild auf zwei Zentimeter verkleinert. Deine Zeichnung sollte daher aus kräftigen Farben und klaren Linien bestehen. Verzichte auf Details. Vielleicht erfindest du sogar ein neues Symbol?

→ Sende die ganze Seite bis zum 31. Oktober an:

**UNICEF Schweiz und Liechtenstein**  
**«Sternenwochen» 2023**  
Pfingstweidstrasse 10, 8005 Zürich



## Das kannst du gewinnen:

### 1. Platz:

Dein Sticker wird gedruckt! Dazu erhältst du ein Hoodie und ein paar kleine Goodies.

### 2. Platz:

Rucksack und ein paar kleine Goodies.

### 3. Platz:

Wasserflasche und ein paar kleine Goodies.

Die drei besten Illustrationen publizieren wir auf [kidsunited.ch](https://kidsunited.ch)

Wir freuen uns auf eure Kunst

## Einverständniserklärung:

Wir und (Name des Kindes)

sind mit der Teilnahme am Stickerwettbewerb einverstanden und willigen ein, dass die eingesandte Zeichnung als Sujet für den Jubiläumssticker verwendet werden darf.

Name/Vorname der Eltern/Erziehungsberechtigten

Unterschrift

## Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können Kinder bis 16 Jahre. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2023. Die Teilnahme muss von den Eltern/Erziehungsberechtigten bestätigt werden. Jedes Kind, das teilnimmt, wird Mitglied im UNICEF Kinderclub («kids united» Club). Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, die Bilder werden nicht zurückgeschickt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## «KIDS UNITED»-ECKE

# UNICEF NEWS

Hier gibt's für dich die aktuellen News aus der UNICEF Welt.



## Juniorbotschafter-Auszeichnung

Am 16. September wurde gefeiert! Dieses Jahr feierten wir die Ernennung der Juniorbotschafter und Juniorbotschafterinnen im Zoo Zürich. Mit sechs Stickern in deinem Weltbürgerpass wirst auch du das nächste Mal dabei sein.

Infos unter [kidsunited.ch](https://kidsunited.ch)

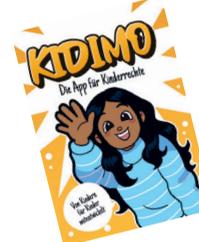


## Weltbürgerpass

Für das Jubiläum gibt es einen neuen Weltbürgerpass. Bist du neu dabei oder dein Pass ist voll, bekommst du schon bald den neuen Pass.

## Kinderrechte-App

«KIDIMO» ist eine neue App zu den Kinderrechten. Die App wurde in der Schweiz entwickelt und über 170 Kinder halfen dabei mit. Mit deiner Spielfigur kannst du die drei Kinderrechtswelten «Schutz», «Förderung» und «Beteiligung» erkunden und Punkte sammeln. Hier geht's zur [«kidimo.app»](https://kidimo.app)



## Award Ceremony 2024

Merke dir bereits jetzt das Datum vor: **25. Mai 2024** im Schauspielhaus Zürich. Wir freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen.

→ [sternenwochen.ch](https://sternenwochen.ch)

## SPIELECKE

# Jubiläums-Quiz

Dieses Jahr feiern wir 20 Jahre «Sternenwochen».  
Wie gut kennst du dich aus?

### 1. Einsatz für UNICEF

Wie viele Aktionen  
braucht man, um  
Juniorbotschafter/  
-in zu werden?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 2. Der Anfang

In welchem Jahr  
fanden die Sternen-  
wochen zum ersten  
Mal statt?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 3. Im Kalender

Wann finden die  
«Sternenwochen»  
statt?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 4. Kinderrechte

Wie viele  
Kinderrechte  
gibt es?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 5. Der Club

Was bedeutet  
«kids united»?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 6. Factsheets

Wie viele Länder-  
Factsheets gibt es auf  
der «kids united»-  
Webseite?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Lösungen findest du auf unserer Webseite

→ [kidsunited.ch](https://kidsunited.ch)

UNICEF Schweiz und Liechtenstein  
Pfingstweidstrasse 10, 8005 Zürich  
Tel. +41 (0)44 317 22 66  
[unicef.ch](https://unicef.ch)



Im Magazin sind  
20 ★ versteckt.  
Kannst du  
alle finden?

**unicef**   
für jedes Kind